

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.0 Ziel und Geltungsbereich Purpose and Scope

Erläuterung:

In der Sacherschließung werden als fiktive Personen auch Personengruppen aus der Mythologie und der Literatur erfasst, die eine feste Anzahl von Personen umfassen.

Beispiel

Argonauten

Tristan und Isolde

[Stand: 08/2016]

RDA 9.2.2.3 Wahl eines bevorzugten Namens einer Person
Choosing preferred name for person

Erläuterung:

Benutzen Sie für Personen mit Namen in lateinischer oder griechischer Form, die nach 1500 wirkten, als bevorzugten Namen die Form, die in Ressourcen gefunden wird, die mit der Person in Verbindung stehen. Wenn der Name sowohl in muttersprachlicher als auch in lateinischer oder griechischer Form vorliegt, wählen Sie als bevorzugten Namen die Form, die in den zutreffenden Nachschlagewerken (gemäß der „[Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND](#)“) gefunden wird.

Erfassen Sie die jeweils andere Sprachform fakultativ als abweichenden Namen.

Ermitteln Sie die bevorzugte Form auch dann anhand der Nachschlagewerke, wenn der Name in der Manifestation nur in flektierter Form vorliegt. Wenn der Name ausschließlich in einer lateinischen nicht flektierten Form vorliegt, liegt es in Ihrem Ermessen, ob an Nachschlagewerken eine muttersprachliche Namensform ermittelt wird. Vgl. RDA 9.2.2.5.2 Ausnahme D-A-CH.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.5.1 Vollständigkeit Fullness

Erläuterung 1:

Wenn eine Person denselben Namen in unterschiedlicher Vollständigkeit verwendet, bestimmen Sie den bevorzugten Namen unter Berücksichtigung der Informationsquellen nach RDA 9.2.2.2 (Unterpunkt a) in der Form, die am häufigsten verwendet wird. Es wird empfohlen, dies nicht am Katalog einer einzelnen Bibliothek, sondern an größeren Katalogen (insbesondere den Verbundkatalogen) zu überprüfen. Kann keine vorherrschende Form bestimmt werden, wählen Sie den bevorzugten Namen nach dem zutreffenden Nachschlagewerk (gemäß der [„Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND“](#)).

Ändern Sie den bevorzugten Namen nur, wenn:

- davon auszugehen ist, dass die neue Namensvariante die von der Person bevorzugte Form ist (Beispiel: Dissertation mit sämtlichen Vornamen, weitere Manifestationen nur noch mit dem ersten Vornamen)

oder

- eine neue Namensvariante eindeutig überwiegt und in den neuesten Manifestationen gefunden wird.

Eine sofortige Änderung des bevorzugten Namens geschieht bei einer Namensänderung: s. ERL zu RDA 9.2.2.7.

[Stand: 08/2017]

Erläuterung 2:

Ist in einem Nachlagewerk in einer Namensform mit mehreren Vornamen ein Vorname gegenüber dem / den anderen herausgehoben (z. B. gesperrt, fett, kursiv dargestellt) oder sind ein / mehrere Vornamen z. B. mit Klammern versehen, werten Sie die Namensform mit herausgehobenem Vornamen bzw. ohne die eingeklammerten Vornamen als gefundene Form.

[Stand: 08/2016]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.5.2 Sprache Language

Erläuterung 1:

Bei unterschiedlichen Sprachformen des Namens einer Person wählen Sie als bevorzugten Namen denjenigen, der in den meisten originalsprachlichen Manifestationen vorkommt. Dies wird nicht am Katalog einer einzelnen Bibliothek geprüft, sondern an größeren Katalogen (insbesondere den Verbundkatalogen). Zusätzlich können Sie die Nachschlagewerke (gemäß der „[Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND](#)“) heranziehen.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Wählen Sie den bevorzugten Namen für Personen der Antike und des Mittelalters anhand der Rangfolge der „[Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND](#)“.

Das bedeutet, dass Sie den bevorzugten Namen für Autoren der Antike nach PAN (Personennamen der Antike), für römische Personen in lateinischer Form, für griechische oder byzantinische Namen in latinisierter Form und für andere Namen in der im Deutschen gebräuchlichen Form wählen.

Wählen Sie für den bevorzugten Namen von Personen des Mittelalters die im Deutschen gebräuchliche Form. Maßgeblich ist die Form von PMA (Personen des Mittelalters). Liegt bei bisher latinisiert gebildeten Namen eine andere im Deutschen gebräuchliche Form vor, melden Sie diese der PMA-Redaktion der BSB zur Überarbeitung.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 3:

Gehen Sie vom Jahr 1500 als Ende des Mittelalters aus.

[Stand: 02/2014]

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 02/2014]

Ausnahme

Erläuterung:

Benutzen Sie für Personen mit Namen in lateinischer oder griechischer Form, die nach 1500 wirkten, als bevorzugten Namen die Form, die in Ressourcen gefunden wird, die mit der Person in Verbindung stehen. Wenn der Name sowohl in muttersprachlicher als auch in lateinischer oder

griechischer Form vorliegt, wählen Sie als bevorzugten Namen die Form, die in den zutreffenden Nachschlagewerken (gemäß der „[Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND](#)“) gefunden wird.

Erfassen Sie die jeweils andere Sprachform fakultativ als abweichenden Namen.

Ermitteln Sie die bevorzugte Form auch dann anhand der Nachschlagewerke, wenn der Name in der Manifestation nur in flektierter Form vorliegt. Wenn der Name ausschließlich in einer lateinischen nicht flektierten Form vorliegt, liegt es in Ihrem Ermessen, ob an Nachschlagewerken eine muttersprachliche Namensform ermittelt wird.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.5.3 Namen, in einer nicht bevorzugten Schrift
Names found in a non-preferred script

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.7 Namensänderung Change of name

Erläuterung:

Eine sofortige Änderung des bevorzugten Namens geschieht zum Beispiel bei Namensänderungen aus rechtlichen oder religiösen Gründen, bei Geschlechtsumwandlungen, aber auch, wenn

- die Person einen vom bevorzugten Namen im Normdatensatz abweichenden, von ihr selbst gebrauchten Namen an eine GND-Redaktion meldet

oder

- offensichtliche Schreib- bzw. Zeichenfehler im Namen vorliegen

Für eine eventuelle Änderung des bevorzugten Namens aufgrund variierender Vollständigkeit s. ERL 1 zu RDA 9.2.2.5.1.

[Stand: 08/2017]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.8 Individuen mit mehreren Identitäten Individuals with more than one identity

Erläuterung:

Erfassen Sie Pseudonyme und wirkliche Namen i. d. R. jeweils als eigenen Datensatz. Dabei gelten die folgenden Bedingungen:

Fall 1

Eine Person benutzt nur ein Pseudonym und nie den wirklichen Namen.

Das Pseudonym ist der bevorzugte Name. Erfassen Sie den wirklichen Namen als abweichenden Namen.

Fall 2

Eine Person benutzt sowohl ihren wirklichen Namen als auch ein Pseudonym.

Erfassen Sie das Pseudonym und den wirklichen Namen als bevorzugten Namen und verlinken Sie diese miteinander.

Fall 3

Eine Person benutzt mehrere Pseudonyme und ggf. auch ihren wirklichen Namen.

Erfassen Sie jeden dieser Namen als bevorzugten Namen und verlinken sie untereinander. Das bekannteste Pseudonym bzw. der wirkliche Name gilt als „Basic Heading“ und wird als solcher gekennzeichnet.

Fall 4

Sammelpseudonym für 2 oder mehr Personen; keine Titel unter den wirklichen Namen verfasst.

Erfassen Sie das Sammel pseudonym als bevorzugten Namen. Die wirklichen Namen erfassen Sie als abweichende Namen.

Fall 5

Sammelpseudonym für 2 oder mehr Personen; im Katalog gibt es Titel unter mindestens einem wirklichen Namen.

Erfassen Sie sowohl das Sammel pseudonym als auch die wirklichen Namen als bevorzugte Namen und verlinken Sie die wirklichen Namen mit dem Sammel pseudonym.

Fall 6

Ein Pseudonym wird von mehreren Personen benutzt (Verlags pseudonym).

Erfassen Sie sowohl das Pseudonym als auch die wirklichen Namen als bevorzugte Namen und verlinken Sie die wirklichen Namen mit dem Sammel pseudonym.

Behandeln Sie Personen, die zwar nicht „schreiben“, aber Schöpfer sind wie z. B. Fotografen, wie Autoren.

Ausnahme:

Setzen Sie Künstler, Schauspieler und andere Personen, die nicht selbst veröffentlicht haben, wie bisher nach den Nachschlagewerken an.

Zur Erfassung von Pseudonymen vgl. [EH-P-06](#).

[Stand: 10/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.9.3 Personen, die nur unter einem Nachnamen bekannt sind
Persons known by a surname only

Erläuterung:

Zur Erfassung vgl. [EH-P-15](#).

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.9.4 Verheiratete Person, die nur durch den Namen ihres
Partner identifiziert wird
Married person identified only by a partner's name

Erläuterung:

Zur Erfassung vgl. [EH-P-03](#).

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.9.5 Wörter usw. nach dem Nachnamen, die eine Verwandtschaft anzeigen
Words, etc., indicating relationship following surnames

Erläuterung 1:

Behandeln Sie orientalische Verwandtschaftsbezeichnungen, die in RDA nicht aufgeführt sind (z. B. ogly, uly, zade), analog der Regelung für portugiesische Namen und fügen Sie diese dem Familiennamen hinzu; trennen Sie sie nicht mit Komma ab.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Erfassung Sie Zahlen als Ordinalzahlen mit einem Punkt am Ende.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 3:

Berücksichtigen Sie bei der Erfassung von Wörtern, die eine Verwandtschaftsbeziehung anzeigen, die Regeln zur Bildung des bevorzugten Namens in RDA 9.2.2.3. Fügen Sie Begriffe wie „der Ältere“, „der Jüngere“ oder fremdsprachige Äquivalente nur dann hinzu, wenn die Person üblicherweise in Ressourcen, die mit ihr in Verbindung stehen, damit bezeichnet wird.

[Stand: 02/2015]

Erläuterung 4:

Zur Erfassung vgl. [EH-P-03](#).

[Stand: 02/2015]

RDA 9.2.2.11 Nachnamen mit separat geschriebenen Präfixen
Surnames with separately written prefixes

Erläuterung:

Treffen Sie die Festlegung, wann ein Präfix in die Ordnungsgruppe des Familiennamens gehört, bei skandinavischen Namen nach dem Sprachursprung des Präfixes.

[Stand: 09/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.11.1 Artikel und Präpositionen Articles and prepositions

Erläuterung 1:

Wenn es zu einer Sprache Regelungen im Anhang F gibt, wenden Sie diese an.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Erfassen Sie Namen mit einem Präfix gemäß Anhang F11.

Zur Erfassung der deutschen Namen vgl. [EH-P-05](#).

[Stand: 02/2016]

RDA 9.2.2.11.2 Sonstige Präfixe
Other prefixes

Erläuterung:

Erfassen Sie das Präfix bei hebräischen Namen von Personen, die im 19. Jahrhundert oder später lebten, als erstes Element, wenn Sie nicht in einem Nachschlagewerk der [„Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND“](#) einen anderen Sucheinstieg finden. Für frühere Namen vgl. ERL zu RDA 9.2.2.19.

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.13 Nachnamen von früheren Mitgliedern von
Fürstenhäusern
Surnames of former members of royal houses

Erläuterung:

Treffen Sie die Entscheidung, ob der bevorzugte Name eines Mitglieds einer ehemals regierenden Familie unter dem Familiennamen oder normiert unter dem persönlichen Namen zu erfassen ist danach, mit welchem Namen die Person in Ressourcen, die mit ihr in Verbindung stehen, bezeichnet wird. Im Zweifelsfall entscheiden Sie sich für den Namen, den die Person den überwiegenden Teil ihres Lebens getragen hat.

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

- RDA 9.2.2.14 Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Namen, die einen Adelstitel enthalten
General guidelines on recording names containing a title of nobility

Erläuterung:

Wenn ein Adelstitel nicht nur den Rang bezeichnet, sondern einen Eigennamen beinhaltet, wählen Sie in dem Fall, dass die Person selbst den Titel benutzt, den Eigennamen als Sucheinstieg für den bevorzugten Namen. Vorname und ggf. Familienname folgen, danach kommt die Rangbezeichnung abgetrennt durch ein Komma. Erfassen Sie den Sucheinstieg unter dem Familiennamen als abweichenden Namen.

Beispiel:

Bevorzugter Name: Wellington, Arthur Wellesley, Duke of

Abweichender Name: Wellesley, Arthur, Duke of Wellington

Wenn das Adelsprädikat Teil des Adelstitels ist, erfassen Sie es nach dem Rang.

Beispiel:

Thurn und Taxis, Maximilian Karl, Fürst von

Erfassen Sie die Titel von Adligen nur dann als Teil des bevorzugten Namens, wenn sie von der Person selbst gebraucht werden, also in den Manifestationen überwiegend dem Namen hinzugefügt sind. Dabei hat die selbst gebrauchte Namensform, die in den Manifestationen überwiegend vorkommt, Vorrang vor der Namensform, die in den Nachschlagewerken verzeichnet ist. s. dazu auch RDA 9.19.1.2.

Zur Erfassung von Namen, die einen Adelstitel enthalten vgl. [EH-P-08](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.18 Allgemeine Richtlinien zum Erfassen von Namen, die weder einen Nachnamen noch einen Adelstitel enthalten
General guidelines on recording names containing neither a surname nor a title of nobility

Anwendungsregel:

Erfassen Sie römische Ordinalzahlen mit einem Punkt am Ende.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 1:

Behandeln Sie Zählungen als Teil eines persönlichen Namens. Erfassen Sie sie aber mit Ausnahme des in RDA 9.2.2.20 genannten Falles in einem eigenen Unterfeld. Zur Erfassung der Zählungen vgl. [EH-P-03](#).

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Zur Erfassung vgl. [EH-P-15](#).

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.19 Namen, die ein Patronym enthalten Names including a patronymic

Erläuterung:

Erfassen Sie den Namen von Personen mit hebräischen Namen, die aus einem oder mehreren Vornamen und einem Vatersnamen (Patronym) bzw. einem Metronym gefolgt von einem weiteren Namensbestandteil bestehen, in der Reihenfolge „Persönlicher Name Vatersname weiterer Namenbestandteil“. Wenden Sie diese Regel für Personen an, die vor dem 19. Jahrhundert gelebt haben, wenn nicht in einem Nachschlagewerk der [„Liste für die fachlichen Nachschlagewerke für die GND“](#) eine andere Namensform als Sucheinstieg gefunden wird.

Für spätere Namen vgl. ERL zu RDA 9.2.2.11.2.

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.20 Namen von Personen mit fürstlichem Rang Names of royal persons

Erläuterung 1:

Erfassen Sie Zählungen, die zu einem persönlichen Namen gehören, auf den ein zweiter persönlicher Name folgt, nicht als getrenntes Element, sondern als Wortfolge „Vorname Zählung. Vorname“.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Wird eine Person, die als Mitglied einer regierenden Fürstenfamilie unter dem persönlichen Namen zu erfassen ist, zusätzlich mit ihrem Familiennamen, dem Namen ihrer Dynastie o. ä. bezeichnet, fügen Sie diesen Namen dem persönlichen Namen in ununterbrochener Wortfolge bei. Titel und Territorium folgen in normierter Form einer ggf. anzugebenden Zählung. Zur normierten Erfassung von Titel und Territorien und zur Erfassung von Zählungen vgl. [EH-P-08](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

- RDA 9.2.2.23 Phrase, die aus einem oder mehreren Vornamen besteht, denen eine Anrede usw. vorangeht
Phrase consisting of a given name or given names preceded by a term of address, etc.

Erläuterung:

Zur Erfassung vgl. [EH-P-15](#).

[Stand: 02/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.24 Phrase, die den Namen einer anderen Person enthält
Phrase containing the name of another person

Erläuterung:

Wenn eine Person mit dem Namen einer anderen Person bezeichnet wird, wählen Sie diese Bezeichnung als bevorzugten Namen. Personen, deren Namen in der GND unter dem Namen der anderen Person subsumiert sind (wobei der Name, unter dem sie bekannt wurden, nur als abweichender Name erfasst ist, z. B. Pseudo-Aristoteles), müssen mit der Anwendung von RDA korrigiert werden.

Erfassen Sie in dem Fall, dass der vorhandene GND-Datensatz auf zwei Datensätze aufgespalten wird, den jeweils anderen bevorzugten Namen als Relation. Zur Erfassung vgl. [EH-P-15](#).

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.25 Charakterisierendes Wort oder charakterisierende
 Phrase
 Characterizing word or phrase

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.2.26 Phrase, die ein anderes Werk der Person benennt
Phrase naming another work by the person

Alternative

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Alternative nicht an.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.2.3.10 Sonstiger abweichender Name
Other variant name

Erläuterung:

Es wird empfohlen, bei zusammengesetzten Namen (z. B. Doppelnamen) jeweils abweichende Namen zu erfassen, die mit dem zweiten bzw. weiteren Bestandteilen des Namens beginnen.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.3.1.3 Erfassen eines Datums, das mit einer Person in Verbindung steht
Recording date associated with person

Anwendungsregel:

Erfassen Sie die Daten nach dem gregorianischen Kalender.

Vermerken Sie abweichende Zeitrechnungen (z. B. nach dem arabischen oder jüdischen Kalender) gegebenenfalls zusätzlich mit einer entsprechenden Kennzeichnung des Kalendersystems im Bemerkungsfeld.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung:

Bei lebenden Personen dürfen exakte Geburtsdaten nur mit Einverständnis der Person erfasst werden. Dieser Sachverhalt muss mit einer entsprechenden Bemerkung gekennzeichnet werden; vgl. [EH-P-02](#).

[Stand: 02/2015]

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

Wenn exakte Lebensdaten aus öffentlich zugänglichen Quellen vorliegen, können sie zusätzlich zu den Geburts- und Sterbedaten in der Form TT.MM.JJJJ erfasst werden.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.4.1.3 Erfassen eines Titels einer Person
Recording title of person

Erläuterung:

Zur Erfassung von Titeln vgl. [EH-P-01](#).

vgl. ERL zu RDA 9.19.1.2.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

- RDA 9.4.1.4.1 Person mit dem höchsten fürstlichen Rang innerhalb eines Landes usw.
Person with the highest royal status within a state, etc.

Anwendungsregel:

Erfassen Sie den Titel der Person und den Namen des Landes oder Volkes in normierter Form. Erfassen Sie Territorium und Titel auf Deutsch und durch ein Komma getrennt.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 1:

Zur normierten Erfassung von Titel und Territorien vgl. [EH-P-08](#).

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Erfassen Sie fakultativ abweichende Namen in der Sprache des Landes der Person oder einer anderen Sprache. Erfassen Sie dabei sowohl den Namen als auch das Territorium und den Titel nach Möglichkeit in der jeweiligen Sprache.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.4.1.4.2 Ehepartner von Personen mit fürstlichem Rang
Consorts of royal persons

Anwendungsregel:

Erfassen Sie die Beziehung zum Ehepartner nicht in verbaler Form als Teil des Titels, sondern als Beziehung in einem getrennten Element. Erfassen Sie nur den Titel als Bestandteil des normierten Sucheinstiegs und nicht auch die Angabe von „Gemahl/in von“ sowie den Ehepartner von Personen mit fürstlichem Rang. Zur Erfassung von Ehepartnern von Personen mit fürstlichem Rang vgl. [EH-P-08](#).

[Stand: 09/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.4.1.5 Adelstitel
 Titles of nobility

Erläuterung:

Zur Erfassung von Adelstiteln vgl. [EH-P-08](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.4.1.7 Bischöfe usw.
Bishops, etc.

Anwendungsregel 1:

Bilden Sie den normierten Sucheinstieg für Bischöfe, Erzbischöfe, Äbte, Äbtissinnen, Metropolitane und Patriarchen der Ostkirchen, bei denen der Sucheinstieg mit dem persönlichen Namen beginnt, normiert in der Reihenfolge:

- **persönlicher Name in der im Deutschen gebräuchlichen Form**
- **ggf. Zählung in römischen Ziffern durch Punkt abgeschlossen**
- **Name des zuletzt innegehabten geistlichen Territoriums (geistlichen Jurisdiktionsbezirks) bzw. bei Äbten und Äbtissinnen den Ortssitz des Klosters in der im Deutschen gebräuchlichen Form**
- **ranghöchster Titel**

[Stand: 02/2014]

Anwendungsregel 2:

Bilden Sie den normierten Sucheinstieg für geistliche Reichsfürsten normiert in der Reihenfolge:

- **persönlicher Name in der im Deutschen gebräuchlichen Form**
- **ggf. Zählung in römischen Ziffern abgeschlossen mit Punkt**
- **Name des zuletzt innegehabten geistlichen Territoriums (geistlichen Jurisdiktionsbezirks) bzw. bei Äbten und Äbtissinnen den Ortssitz des Klosters in der im Deutschen gebräuchlichen Form**
- **Titel Bischof, Erzbischof, Abt, Äbtissin etc. Hier werden die ranghöchsten Titel alle zum bevorzugten Namen hinzugenommen und jeweils durch Komma getrennt**

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 1:

Zur Erfassung von Bischöfen etc. vgl. [EH-P-09](#).

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 2:

Kardinäle mit Ausnahme der geistlichen Reichsfürsten (siehe AWR 2) erhalten stets nur den Titel Kardinal als ranghöchsten Titel.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 3:

Bilden Sie den Sucheinstieg bei Kardinälen, Bischöfen, Erzbischöfen, Äbten, Äbtissinnen und anderen Personen von hohem geistlichem Rang der Neuzeit wie bei modernen Personen. Fügen Sie Titel und Territorium oder Kloster dem Namen nicht hinzu.

Ausnahmen: Bilden Sie den Sucheinstieg für Metropolen und Patriarchen der Ostkirchen auch für die Neuzeit entsprechend AWR 1. Für geistliche Reichsfürsten gilt AWR 2.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 4:

Zur Erfassung von geistlichen Reichsfürsten vgl. [EH-P-09](#).

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 5:

Verwenden Sie für die geistlichen Reichsfürsten die Titel Fürstbischof, Fürsterzbischof, Fürstabt, Fürstäbtissin, Fürstpropst etc. nicht; stattdessen normieren Sie auf Bischof, Erzbischof, Abt, Äbtissin, Propst etc.

[Stand: 02/2014]

Erläuterung 6:

Bilden Sie den bevorzugten Namen für protestantische Fürsten, die nach der Reformation bis 1803 geistliche Titel wie Bischof oder Abt weiterführten, nicht mit dem geistlichen Titel, sondern mit dem weltlichen Titel.

[Stand: 02/2014]

RDA 9.4.1.8 Sonstige Personen mit religiöser Berufung
Other persons of religious vocation

Erläuterung:

Erfassen Sie die Titel von religiösen Personen nur dann als Teil des bevorzugten Namens, wenn sie von der Person selbst gebraucht werden, also in den Manifestationen überwiegend dem Namen hinzugefügt sind. Dabei hat die selbst gebrauchte Namensform, die in den Manifestationen überwiegend vorkommt, Vorrang vor der Namensform, die in den Nachschlagewerken verzeichnet ist.

s. dazu auch RDA 9.19.1.2.

Bilden Sie den bevorzugten Namen für Personen der Neuzeit in der Form Nachname, Vorname ohne Hinzufügung des Titels.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.4.1.9 Sonstige Rang-, Ehren oder Amtsbezeichnung
Other term of rank, honour, or office

Erläuterung:

Erfassen Sie sonstige Rang-, Ehren- oder Amtsbezeichnungen im Normdatensatz als getrenntes Element. Zur Erfassung von sonstigen Rang-, Ehren- oder Amtsbezeichnungen vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.5.1.3 Erfassen einer vollständigeren Namensform
Recording fuller form of name

Erläuterung:

Erfassen Sie eine gegenüber dem bevorzugten Namen vollständigere Namensform als abweichenden Namen mit entsprechender Kennzeichnung und nicht zusätzlich in einem weiteren separaten Feld. Zur Erfassung von vollständigeren Namensformen vgl. [EH-P-04](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.4 Heilige Saints

Erläuterung:

Die Behandlung von Seligen ist in RDA nicht geregelt. Im Gegensatz zu Heiligen fügen Sie bei Seligen diese Bezeichnung nicht dem bevorzugten oder abweichenden Namen hinzu. Erfassen Sie die Bezeichnung Seliger / Selige als getrenntes Element. Zur Erfassung von Heiligen und Seligen vgl. [EH-P-10](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.5 Geister
 Spirits

Erläuterung:

Zur Erfassung von Geistern vgl. [EH-P-11](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.6 Personen, die in heiligen Schriften oder in
Pseudepigraphen genannt sind
Persons named in sacred scriptures or apocryphal books

Erläuterung:

Zur Erfassung von Personen, die in heiligen Schriften oder in Pseudepigraphen genannt sind vgl.
[EH-P-01](#).

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.7 Fiktive Personen und Personen aus Legenden
Fictitious and legendary persons

Erläuterung 1:

Zur Erfassung von fiktiven Personen und Personen aus Legenden vgl. [EH-P-12](#).

[Stand: 06/2014]

Erläuterung 2:

Verwenden Sie als Zusatz zum Sucheinstieg bei allen Arten von fiktiven Personen die Bezeichnung „Fiktive Gestalt“, bei allen Gottheiten entweder „Gott“ oder „Göttin“.

Verwenden Sie bei fiktiven Personengruppen die Pluralform "Fiktive Gestalten" bzw. "Götter" oder "Göttinnen".

[Stand: 08/2016]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.8 Reale, nicht menschliche Entitäten
Real non-human entities

Erläuterung:

Zur Erfassung von realen, nicht menschlichen Entitäten vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.6.1.9 Sonstige Kennzeichnung
Other designation

Erläuterung:

Zur Erfassung von sonstigen Kennzeichnungen vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.7.1.3 Erfassen eines Geschlechts
Recording gender

Erläuterung:

Zur Erfassung des Geschlechts vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.8.1.3 Erfassen eines Geburtsorts
Recording place of birth

Erläuterung:

Zur Erfassung von Geburtsorten vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.9.1.3 Erfassen eines Sterbeorts
Recording place of death

Erläuterung:

Zur Erfassung von Sterbeorten vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.10 Land, das mit einer Person in Verbindung steht
Country associated with person

Anwendungsregel:

Zusatzelement für den deutschsprachigen Raum, nur für Normdaten.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.10.1.3 Erfassen eines Landes, das mit einer Person in
Verbindung steht
Recording country associated with person

Erläuterung:

Zur Erfassung von Ländern, die mit einer Person in Verbindung stehen, vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.11.1.3 Erfassen eines Wohnorts usw.
Recording place of residence, etc.

Erläuterung:

Zur Erfassung von Wohnorten vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.12 Adresse einer Person
 Address of person

Erläuterung:

Erfassen Sie in Normdatensätzen von lebenden Personen aus Datenschutzgründen nicht die Postadresse und E-Mail-Adresse.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.13.1.3 Erfassen einer Affiliationen Recording affiliation

Erläuterung:

Zur Erfassung von Affiliationen vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.14.1.3 Erfassen einer Sprache einer Person
Recording language of person

Erläuterung:

Zur Erfassung der Sprache vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.15.1.3 Erfassen eines Betätigungsfelds einer Person Recording field of activity of person

Erläuterung:

Erfassen Sie das Betätigungsfeld entweder statt eines Berufs bzw. einer Tätigkeit oder zusätzlich zu einer Berufs- bzw. Tätigkeitsangabe als getrenntes Element. Zur Erfassung von Betätigungsfeldern vgl. [EH-P-07](#).

[Stand: 10/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.16 Beruf oder Tätigkeit
 Profession or occupation

Erläuterung:

Verwenden Sie für die Angabe des Berufs oder der Tätigkeit die bevorzugte Benennung des Sachschlagworts. Zur Erfassung von Beruf oder Tätigkeit vgl. [EH-P-07](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.16.1.3 Erfassen eines Berufs oder einer Tätigkeit Recording profession or occupation

Erläuterung:

Erfassen Sie den Beruf oder die Tätigkeit als getrenntes Element. Zur Erfassung von Berufen und Tätigkeiten vgl. [EH-P-07](#).

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.17.1.3 Erfassen biografischer Angaben Recording biographical information

Erläuterung:

Erfassen Sie biografische Angaben als Freitext als getrenntes Element. Zur Erfassung von biografischen Angaben vgl. [EH-P-01](#).

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19 Bildung von Sucheinstiegen, die Personen repräsentieren
Constructing access points to represent persons

Anwendungsregel:

RDA 9.19 enthält die Vorgaben zur Bildung des normierten Sucheinstiegs, der eine Person repräsentiert. Wenden Sie RDA 9.19.1.1, 9.19.1.2 und die optionale Ergänzung in 9.19.1.3 an. Wenden Sie RDA 9.19.1.4 – 9.19.1.8 nicht an.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.1 Allgemeine Richtlinien zur Bildung von normierten
Sucheinstiegen, die Personen repräsentieren
General guidelines on constructing authorized access
points to represent persons

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung für RDA 9.19.1.2 und 9.19.1.3 an. Wenden Sie die optionale Ergänzung für RDA 9.19.1.4 – 9.19.1.8 nicht an.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung:

Wenn keine Lebensdaten oder andere Merkmale vorhanden sind, die nach der Individualisierungsrichtlinie zur Bildung eines Normdatensatzes für eine Person ausreichen, dann erfassen Sie den Namen als undifferenzierten Namen je nach der Entscheidung Ihrer Institution entweder als Namenssatz in der GND oder als Textstring. Zu den Voraussetzungen für die Individualisierung von Personen vgl. [EH-P-16](#).

[Stand: 04/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.2 Titel oder sonstige zur Person gehörende Kennzeichnung
Title of other designation associated with the person

Anwendungsregel:

s. AWR zu RDA 9.4.1.7

[Stand: 06/2014]

Erläuterung:

Erfassen Sie die Ergänzungen a) – f) als Teil des normierten Sucheinstiegs. Zur Erfassung der Ergänzungen vgl. [EH-P-01](#).

Erfassen Sie die Titel von Adligen oder religiösen Personen nur dann als Teil des normierten Sucheinstiegs, wenn sie von der Person selbst gebraucht werden, also in den Manifestationen überwiegend dem Namen hinzugefügt sind. Dabei hat die selbst gebrauchte Namensform, die in den Manifestationen überwiegend vorkommt, Vorrang vor der Namensform, die in den Nachschlagewerken verzeichnet ist.

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.2.4 Heilige/r Saint

Erläuterung:

Erfassen Sie die Bezeichnung „Heiliger“ bzw. „Heilige“ in den Normdatensätzen sowohl beim bevorzugten als auch beim abweichenden Namen in einem eigenen Unterfeld. Zur Erfassung der Bezeichnung „Heiliger“ bzw. „Heilige“ vgl. [EH-P-10](#).

[Stand: 04/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.2.6 Sonstige zur Person gehörende Kennzeichnung
Other designation associated with person

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.3 Geburts- und/oder Sterbedatum
Date of birth and/or death

Optionale Ergänzung

Anwendungsregel:

Wenden Sie die optionale Ergänzung an.

[Stand: 06/2014]

Erläuterung:

Erfassen Sie Lebensdaten (Jahre) als Teil des normierten Sucheinstiegs. Erfassen Sie Monate und Tage nicht als Teil des normierten Sucheinstiegs. Zur Erfassung der Lebensdaten vgl. [EH-P-02](#).

[Stand: 06/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.4 Vollständigere Namensform
Fuller form of name

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Regel RDA 9.19.1.4 nicht an, vgl. AWR zu RDA 9.19.

[Stand: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.5 Wirkungszeitraum einer Person
Period of activity of person

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Regel RDA 9.19.1.5 nicht an, vgl. AWR zu RDA 9.19.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.6 Beruf oder Tätigkeit
 Profession or occupation

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Regel RDA 9.19.1.6 nicht an, vgl. AWR zu RDA 9.19.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.7 Sonstige Rang-, Ehren- oder Amtsbezeichnung
Other term of rank, honour, or office

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Regel RDA 9.19.1.7 nicht an, vgl. AWR zu RDA 9.19.

[Stand: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 9.19.1.8 Sonstige Kennzeichnung
Other designation

Anwendungsregel:

Wenden Sie die Regel RDA 9.19.1.8 nicht an, vgl. AWR zu RDA 9.19.

[Stand: 08/2015]